



Medizin von Profitinteressen gelenkt

Wieder einmal offenbart eine 2014 publizierte Analyse, dass die medizinische Forschung von Profitinteressen gelenkt wird. 39 von 53 Studien belegen, dass durch Placebo-Operationen eine Besserung eintritt. Trotz potentiellem Nutzen wird diese Entdeckung jedoch nicht durch weitere Studien vertieft.

2014 publizierte die internationale medizinische Zeitschrift „The British Medical Journal“ eine übergreifende Analyse von Studien, die Placebo-Operationen mit echten Operationen vergleichen. Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Operation, wird bei der Placebo-Operation lediglich ein Schnitt in die Haut vorgenommen. Das Ergebnis der Analyse ist wie folgt: In 39 von 53 Studien (74 %) führt die Placebo-Operation zu einer Besserung. In mehr als der Hälfte der Studien (51 %) ist die Placebo-Operation sogar genauso wirksam wie die echte. Die Patienten, die in der Annahme sind, dass eine echte Operation an ihnen durchgeführt wurde, erfahren also mehrheitlich das gleiche Heilungsergebnis wie durch eine teure, oft schmerzhafte und beeinträchtigende Operation. Dass diese Entdeckung trotz potentiellem Nutzen kaum durch weitere Studien vertieft wurde zeigt, wie die medizinische Forschung von Profitinteressen gelenkt wird.

Interessant ist auch zu diesem Thema das Zitat von US-Medienwissenschaftler Prof. Dr. Michael Tracey:

„Alle Daten zeigen, dass die Sterberaten für (sogenannte) Infektionskrankheiten schon seit der Mitte des 19. Jahrhunderts rückläufig waren – und damit lange bevor die moderne Medizin mit ihren wissenschaftlichen Methoden intervenierte. Das heißtt, es war nicht die Medizin, sondern die Verbesserung der Lebensbedingungen, die die Krankheiten zurückdrängte. Die Medizin vermittelt also ein falsches Verständnis von der Vergangenheit – und macht falsche Hoffnungen für die Zukunft.“ Prof. Dr. Michael Tracey, US-Medienwissenschaftler

von sbo.

Quellen:

<http://www.youtube.com/watch?v=bS6y-esre1E>

Das könnte Sie auch interessieren:



Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.